

INHALTSVERZEICHNIS

Einleitung	7
"Mir war als Kind schon bange davor..." Anonym, Jg. 1919, Krofdorf	17
"Aber, wenn die Bomben kamen..." Bender, Ottilie, Jg. 1911, Bieber, Krofdorf*	37
"Ach..., jetzt machen Sie in Hitlerjugend" Benk, Karl, Jg. 1908 und Elfriede geb. Hilgenberg, Jg. 1920, Gießen, Wetzlar	50
"Wissen Sie, wo Osthofen liegt?" Beppler, Emma, geb. Kröck, Jg. 1912,* Emma Hahn, geb. Nesseldreher, Jg. 1908, Else Moshammer, geb. Schwalb, verw. Mandler, Jg. 1913	65
"Da habe ich das erste Mal vor denen geheult..." Deeg, Ria, geb. Baitz, Jg. 1907, Gießen	81
"... einfach zum sauberen Leben verpflichtet" Kaiser, Anton, Jg. 1919, Gaggenau, Gießen-Wieseck	179
"Wo Du hinkommst, brauchst Du keinen Hut" Kühn, Othilde, geb. Henche, Jg. 1912, ABlar	228
"Ganz Wißmar lag plötzlich im Dunkeln" Loh, Wilhelm, Jg. 1905, Krofdorf, Wißmar	243
"Eines Tages war eine Razzia im Ghetto" Pirsich, Elisabeth, geb. Donges, verw. Förstl, Jg. 1906, Sinn, Krakau	257
"Ich war ja nur ein Mädchen aus der SAJ" Reuter, Lina, geb. Meyerhöfer, Jg. 1912, Pfungstadt, Gießen, Eschwege, Schlüchtern	321

"Liebe Genossen!"	367
Heinrich Ritzel, Basel, 1945 an die Gießener Genossen	
"... dann über Papenburg nach Esterwegen"	370
Roscher, Alfred, Jg. 1902, Neugersdorf, Wetzlar	
"Daß das Rote Hilfe geheißten hat, weiß ich nicht"	390
Rüspeler, Otto, Jg. 1905 und Leni, geb. Lust, Krofdorf	
"Die Russen sind unsere Kulis"	422
Otto Schneider, Jahrgang 1907, Dorlar*	
"Der fremde Onkel soll fortgehen"	433
Wagner, Elisabeth, geb. Schupp, Jg. 1915, Lollar, Wißmar*	
"Es hieß, sie kommen nach Dachau"	452
Watz, Magdalena, geb. Maier, Jg. 1925, Gießen, Kleinlinden	

*Erstinterviews bereits in: Peter, Marianne. Nicht mit dem Rüstzeug der Barbaren. Heuchelheim 1992.